

6. Epistolar

Brief von Anhard Adelung an August Hermann Francke.

Adelung, Anhard

Breslau, 09.11.1712

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Im Herrn
Hochzuwüirdiger Herr Professor,
Gnädig geliebter Vater.

Wilhelm L. Jahn in Coblenz, so beehrte Briefl.
 das Gestern mit einer ansehnlichen Menge, so bey dem
 bey der so. Graefin von Sautal gemacht, und mir
 mit dem Landt ^{Landt} Guts, auf einige v. weiter. 10000
 Reich, für 500 ~~fl.~~ in Spec. v. 2000 ~~fl.~~ in
 meine Obligation als zu dem Landt über
 fundet, und sich auf noch 1500 ~~fl.~~ parat, also
 und dem Landt fundet, das die ich auf beid
 das nicht auf sich, sondern a us assignirung dem,
 und auf mich genommen das Thier Geld ganz Species
 zu machen, so sich nicht anders foririg leicht.

Wieder aber zu lesen und auch das was ich mit gedruckter
Mühe geschrieben, ist übrig und nicht geteilt. Obgleich
ich schon sehr viele in der Vorlesung

Mein Liebes
Wieder in der Vorlesung geliebt von Vater

Freilich von dem Vater

Am 9. 9. Novemb. 1712
Friedrich Adolph